

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	13
Schwere Menschenrechtsverletzungen und internationales Strafrecht <i>Bianca Schmolze und Knut Rauchfuss</i>	
Argentinien	21
Die Geschichte kennt keinen Schlusspunkt <i>Knut Rauchfuss</i>	
Chile	82
Adiós General – Der chilenische Weg aus der Diktatur <i>Knut Rauchfuss</i>	
Uruguay	134
Ein Verbot, zu erinnern, lässt niemals vergessen <i>Knut Rauchfuss</i>	
Paraguay	180
Das Nest des Cóndors <i>Knut Rauchfuss</i>	
Guatemala	209
Der ungeahndete Völkermord <i>Bianca Schmolze</i>	
Südafrika	245
Wahrheit auf dem Dritten Weg <i>Bianca Schmolze</i>	
Ruanda	279
Von Wahrheit und Gerechtigkeit nach einem Völkermord unter Nachbarn <i>Bianca Schmolze</i>	

Sierra Leone	317
Das erste erfolgreiche Hybridmodell	
<i>Bianca Schmolze</i>	
Osttimor	335
Wenn Diplomatie mehr zählt als Gerechtigkeit	
<i>Bianca Schmolze</i>	
Kambodscha	355
Die Chance auf Gerechtigkeit nach 30 Jahren?	
<i>Bianca Schmolze</i>	
Krieg und Straflosigkeit in Jugoslawien	375
Möglichkeiten und Grenzen des Internationalen	
Strafgerichtshofes für das ehemalige Jugoslawien (ICTY)	
<i>Boris Kanzleiter und Knut Rauchfuss</i>	
Kosovo	397
Straflosigkeit unter internationaler Verwaltung	
<i>Boris Kanzleiter</i>	
Straflosigkeit in Übergangsgesellschaften	413
<i>Bianca Schmolze und Knut Rauchfuss</i>	